



Land fördert erneuerbare Energien und Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz in Unternehmen



Zuschüsse bis zu 50 % möglich | Schnell sein lohnt sich – die Fördermittel sind nur begrenzt verfügbar

Altmarkkreis Salzwedel, 21.01.2022: Ab sofort können bei der Investitionsbank des Landes Sachsen-Anhalt wieder Zuschüsse aus dem Förderprogramm Sachsen-Anhalt ENERGIE beantragt werden. Unternehmen werden unterstützt, wenn sie in die Steigerung der Energieeffizienz oder die Nutzung Erneuerbarer Energien investieren. Je nach Unternehmensgröße ist ein Zuschuss von bis zu 50% möglich. Auch kommunale Eigenbetriebe können von der Förderung profitieren. Achtung: Die Vorhaben müssen spätestens zum **31. Januar 2023** vollständig umgesetzt sein. Erfahrungsgemäß ist von einer schnellen Ausschöpfung des Förderbudgets auszugehen, so dass eine zügige Antragstellung anzuraten ist.

Wer wird gefördert?

- kleine und mittlere Unternehmen mit einem Mindestinvestitionsvolumen von 10.000 EUR
- Großunternehmen mit einem Mindestinvestitionsvolumen von 100.000 EUR
- kommunale Eigenbetriebe sowie Energiedienstleister (hier: Contracting)

Was wird gefördert?

- Investive Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Integration von erneuerbaren Energien in allen relevanten Unternehmensbereichen

Besondere Förderbedingungen?

- Eine Expertenanalyse der vorhandenen Energiesparpotenziale im Unternehmen wird vorausgesetzt. Der Antragsteller muss ein Energieaudit oder Energiemanagementsystem nachweisen.
- Die Vorhaben dürfen nicht auf einer gesetzlichen Verpflichtung beruhen.

Interessenten können sich an die Hotline der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (0800 56007-57) oder die Wirtschaftsförderung des Altmarkkreises Salzwedel (03901 840-823) wenden. Genauere Informationen und die Antragsunterlagen finden Sie auf der [Internetseite der Investitionsbank Sachsen-Anhalt](#).

